

Tiefgrund LF TC 3301

Lösemittelfreies Hydrosol-Grundiermittel



Produktbeschreibung

Anwendungsbereich

Innen und außen zum Tiefgrundieren feinporöser, saugfähiger und sandender Untergründe, wie Putze aller Art, Gipsbau- und Gipskartonplatten, Kalksandstein, Ziegel- und Hartbrandstein, Beton und Gasbeton sowie leicht kreidende, aber tragfähige Altanstriche. Besonders in Räumen ohne ex-geschützte Installationen sowie in Lebensmittel-Lagerräumen geeignet.

Eigenschaften

Wasserverdünnbar. Leicht zu verarbeiten, sehr gut eindringend, schnell trocknend, sehr ergiebig, geruchsneutral, daher in bewohnten Räumen und Räumen des Lebensmittelsektors gut einsetzbar. Verfestigend, egalisiert unterschiedliche Saugfähigkeit, alkalibeständig, wasserdampfdurchlässig.

Farbton

Transparent. Nicht mit anderen Materialien mischen; dies gilt auch für Abtönfarben.

Dichte

Ca. 1,0 g/cm³.

Werkstofftyp

Tiefgrundier-Werkstoff auf Basis von Spezial-Kunstharzen in wässriger Lösung.

Inhaltsstoffe

Feinteilige Acrylatdispersion, Wasser, Additive und Konservierungsmittel

Produkt-Code

M-GF01

Technisches Merkblatt

Verarbeitung

Untergrund

Geeignet sind tragfähige, feste, trockene und saubere Untergründe, die fachgerecht vorgearbeitet wurden. Wir empfehlen hierzu die Beachtung der VOB, DIN 18 363, Teil C, Abs. 3. Bei festen, tragfähigen, leicht saugenden Untergründen im Innenbereich ist keine Grundierung erforderlich.

Nicht tragfähige Beschichtungen sind grundrein zu entfernen.

Beschichtungsaufbau/ Verarbeitung

Bei sandenden Untergründen unverdünnt "nass in nass" bis zur Sättigung und Verfestigung. Bei anderen Untergründen - wie in der Grundiertechnik üblich - dem Untergrund angepasst, verdünnen. Die Wasserzugabe sollte 50% nicht übersteigen, außer bei Gasbetonuntergrund, hier bis 100%. Glänzendes Auftrocknen unbedingt vermeiden. Weiterer Beschichtungsaufbau: Alle Tex-Color Dispersionsfarben und Kunstharz-Edelputze.

Möglichst, wie alle Grundieranstriche, durch Streichen. Die Verarbeitung ist auch durch Rollen oder Spritzen mit geeigneten Spritzgeräten möglich; dies setzt jedoch einen einwandfrei tragfähigen Untergrund voraus.

Verbrauch

Abhängig von Saugfähigkeit und Struktur des Untergrundes ab 125-200ml/m². Genaue Verbrauchswerte durch Probeauftrag am Objekt ermitteln.

Verträglichkeit

Um die gute Tiefgrundwirkung nicht zu beeinträchtigen, nicht mit anderen Anstrichwerkstoffen mischen.

Reinigung der Werkzeuge

Trockenzeit

Überstreichbar nach 12 Stunden bis +20° und 65% rel. Luftfeuchte. Bei kühler und feuchter Witterung entsprechend längere Trockenzeit einhalten. Keine Geschmacksbeeinträchtigung von Nahrungsmitteln in Gefrier- und Kühlräumen usw.

Verarbeitungstemperatur

Mindestens +5° C für Luft- und Objekttemperatur bei der Verarbeitung und während der Trocknung.

Hinweise

Gebindegröße

5 l und 10 l

Lagerung

Trocken, kühl, frostfrei.

Sicherheitsratschläge

Außer Reichweite von Kindern aufbewahren. Spritz-/Sprühnebel nicht einatmen. Während der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen. Essen, Trinken und Rauchen während des Gebrauchs der Farbe ist zu vermeiden. Bei Berührung mit den Augen und der Haut sofort mit Wasser gründlich abspülen. Nicht in die Kanalisation/Gewässer oder in das Erdreich gelangen lassen. Beratung für Isothiazolinonallergiker unter Tel. 0800 6333378
Evtl. Kennzeichnung aus dem Sicherheitsdatenblatt ersichtlich.

VOC-Gehalt

Sicherheitshinweis: EU-Grenzwert für das Produkt (Kat A/h): 30 g/l (2010). Dieses Produkt enthält < 1g/l VOC.

Entsorgung

Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Eintrocknete Materialreste können als Hausmüll entsorgt werden. Gebinde mit flüssigen Farbresten bei der Sammelstelle für Altfarben abgeben. AVV-Abfallschlüssel Nr.080112.

Anhang

Anstrichaufbau: Untergrundprüfung siehe VOB 18 363, Teil C, Abs.3

Pos.	Untergrund	Vorbehandlung & Grundierung
1	Feste und tragfähige Untergründe	Können mit Tex-Color Quarzgrund LF TC 3101 vorbehandelt werden.
2	Neue Putze der Mörtelgruppen P I c, P II und P III, neuer Beton	Nach zwei- bis dreiwöchiger Austrocknung (Nachputzstellen fluatieren) mit Tex-Color Tiefgrund LF TC 3301 grundieren. Ebenso bei neuem Beton, von dem ev. vorhandene Schalöle mit einer Fluat-Schaumwäsche und durch Heißdampfstrahlen zu entfernen sind.
3	Mineralische Kratz-, Spritz- und Edelputze, leicht sandenden Putz und oberflächlich abgewitterten Beton	Mit Tex-Color Tiefgrund LF TC 3301 oder Tex-Color Tiefgrund LH TC 3201 grundieren
4	Leicht kreidende, fest haftende Altanstriche Sehr stark kreidende Altanstriche	Mit Tex-Color Tiefgrund LH TC 3201 grundieren Vorher gründlich abwaschen.
5	Nicht tragfähige, abblätternde Altanstriche und Kunstharzputze	Restlos entfernen und, je nach Untergrundbeschaffenheit mit Tex-Color Tiefgrund LF TC 3301 oder Tex-Color Tiefgrund LH TC 3201 grundieren. Ev. Zwischenanstrich mit Streichfüller
6	Flächen mit Algen-, Schimmel- bzw. Pilzbefall	Befall gründlich entfernen, durchwaschen und gut trocknen lassen. Mit Tex-Color Biozid-Sanierlösung TC 8101 einstreichen und 24 Std. trocknen lassen.
7	Salzausblühungen	Trocken abbürsten und mit Tex-Color Tiefgrund LH TC 3201 grundieren. Für Anstriche auf salzbelasteten Untergründen kann keine Gewähr übernommen werden.
8	Verzinkte Flächen	Mittels Netzmittelwäsche unter Verwendung von Korund-Schleifvlies reinigen. Gründlich mit Wasser nachwaschen. BFS Merkblatt Nr. 5 beachten.
9	Hartbrandstein-, Ziegel- und Kalksandstein-Mauerwerk, außen	Muss rissfrei verfugt sein, ist nur für frostbeständige Qualität ohne Fremdeinschlüsse geeignet und muss vor Anstrichausführung Mauerwerksausgleichfeuchte haben. Durch Eisensalze, Nikotin und Ruß verseuchte Flächen mit lösemittelhaltiger, pigmentierter Farbe grundieren, anschließend mit lösemittelhaltiger Fassadenfarbe beschichten.
10	Dauerelastische Fugenmassen und Dichtungsprofile	Nicht überstreichen

Diese Technische Information ist auf Basis des neuesten Standes der Technik und unserer Erfahrungen der Anwendungstechnik. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen wird jedoch der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Rechtsverbindlichkeiten können aus vorstehenden Angaben nicht abgeleitet werden. Bei Erscheinen einer Neuauflage verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit.

Weitere Auskünfte erhalten Sie unter 0800/ 6333378.

Meffert AG
Farbwerke

Meffert AG *Farbwerke*
Sandweg 15 · 55543 Bad Kreuznach
Telefon 06 71 / 8 70-0 · Telefax 06 71 / 8 70-397
Anwendungstechnik 06 71 / 8 70-326/327/329
E-Mail: anwendungstechnik@meffert.com
www.tex-color.de

Technische Information Stand 03.2006